



≡ Oronos Verein
Gestalte die Zukunft
von Mutter Erde aktiv mit

3¹/₂ Hosenstore
Wärme schenken

K O N Z E P T

Für Sponsoren

1. **Einleitung / Rahmenbedingungen**
 - 1.1 Auftrag
 - 1.2 Planungshorizont
2. **Ausgangslage / Ist-Situation / Analyse**
 - 2.1.0 Betrieblich
 - 2.1.1 Rechtlich
 - 2.1.2 Personell
 - 2.1.3 Führung / Management
 - 2.1.4 Finanzen
 - 2.1.5 Öffentlichkeitsarbeit / Werbung
 - 2.2 Quervergleiche
 - 2.2.0 International
3. **Ziele**
 - 3.1 Ziele
 - 3.2 Zielgruppen
4. **Strategie**
5. **Massnahmen**
 - 5.1.1 Beschreibung der Massnahmen
 - 5.1.2 Zielorte
 - 5.1.3 Ziel
 - 5.1.4 Voraussetzung
 - 5.1.5 Erfolgsmassstab
 - 5.1.6 Entsorgung übriggebliebener Kleidung
6. **Projektmanagement**
 - 6.1 Aufbauorganisation
 - 6.2 Ablauforganisation
7. **Koordination für das Gesamtprojekt 3½ Hosenstore**



1. Einleitung / Rahmenbedingung

1.1 Auftrag

Die 3½ Hosenstores sind „Hand in Hand“-Läden mit Herz, in denen gespendete Artikel wertgeschätzt und preiswert an bedürftige und interessierte Menschen, darunter viele Familien, verkauft werden. Davon profitiert zugleich die Umwelt und es wird Geld für Projekte der gemeinnützigen Betreibervereine generiert.

Die 3½ Hosenstores sind Läden für die Vision:

- ✓ Wärme schenken
- ✓ Andere Menschen glücklich machen, indem man ausgediente Sachen dorthin bringt
- ✓ Einkaufen und dabei Gutes tun

„3½ Hosenstore“ bedeutet: es ist besser, noch 3½ Hosen für die Kinder zu besitzen, als gar keine.

Den Menschen wird immer mehr genommen und bleibt immer weniger zum Leben übrig. Nach und nach werden die meisten Lebensgüter teurer. Auch viele Familien geraten immer öfter in Not und müssen kürzertreten, es muss an allem gespart werden. Selbst kaputte Hosen müssen gekürzt und weitergetragen werden.

In den 3½ Hosenstores können Menschen gute und preiswerte Ware einkaufen.

Es sind zugleich Begegnungsstätten, wo das Miteinander gepflegt wird.

1.2 Planungshorizont

Der erste 3½ Hosenstore hat seine Tore am 14. September 2019 in Ilanz, in der Schweiz, geöffnet.

Es kommen laufend neue Läden in vielen Städten dazu.

Die Vision ist es, weltweit 8000 3½ Hosenstores zu verankern.

2. Ausgangslage / Ist-Situation / Analyse

2.1.0 Betrieblich

Auch in Europa gibt es wie überall in der Welt Menschen, die ihre Finanzen sehr gut einteilen müssen, um zu überleben. Sie können sich die oftmals teuren Kleider nicht leisten.

Andererseits gibt es viele gut erhaltene, gebrauchte Artikel, die von ihren Besitzern nicht mehr benötigt und gerne weitergegeben werden.

Der Oronos Verein und die Vereine children beyond the world erschaffen durch die 3½ Hosenstores eine Plattform für diese Bedürfnisse. Die Sachen werden unkompliziert von einer Hand in die andere Hand gereicht.

Durch dieses Angebot leisten wir einen wertvollen Beitrag für die Nachhaltigkeit und für die Vision, gemeinsam mit Liebe die Welt zu verändern und die Zukunft von Mutter Erde aktiv mitzugestalten.



2.1.1 Rechtlich

Die 3½ Hosenstores sind gemeinnützigen Vereinen zugehörig und deshalb steuerbefreit.

2.1.2 Personell

Die Läden werden von einem Team aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut.

2.1.3 Führung / Management

Die 3½ Hosenstores sind dem Verein im jeweiligen Land zugehörig.
In der Schweiz: dem Oronos Verein und
im übrigen Europa: den Vereinen children beyond the world.

Jeder Laden hat eine/einen Ladenleiterin/Ladenleiter.

Das Gesamtmanagement der 3½ Hosenstores obliegt Sonja Vinzens vom Oronos Verein.

2.1.4 Finanzen

Die 3½ Hosenstores unterstehen finanziell den gemeinnützigen Vereinen und sind somit steuerbefreit.

Sie sollen selbsttragend sein. Die erwirtschafteten Gewinne kommen dem entsprechenden Verein zugute.

Gerne werden auch Geldspenden und Sponsorenbeiträge entgegengenommen, z. B. für die Verwendung zur Eröffnung von neuen Läden, für Lokalmieten, Ladeneinrichtungen, diverse Anschaffungen, Werbung, für Anlässe usw.

2.1.5 Öffentlichkeitsarbeit / Werbung

Die 3½ Hosenstores werden auf den Vereins-Websites präsentiert.

Aktuelle Berichte und Einladungen auf Facebook lenken weitere Aufmerksamkeit auf die Läden.

Vor besonderen Anlässen werden Flyer verteilt.

Gelegentliche Zeitungsinserate halten die 3½ Hosenstores im Bewusstsein der Menschen.

Bei grösseren Aktionen wird die Lokalpresse eingeladen.

2.2 Quervergleiche

Mit den 3½ Hosenstores können die Menschen etwas Neues nützen, unabhängig von den bereits bestehenden Angeboten der Kirchen und anderer grosser Institutionen.



2.2.0 International

Es gibt bereits in drei Ländern 3½ Hosenstores.

Hier die Adressen der ersten Läden im jeweiligen Land:

Schweiz: Via Steffan Gabriel 2, CH-7130 Ilanz
Deutschland: Frankfurter Strasse 146, D-36043 Fulda
Österreich: Kirchengasse 6, AT-8230 Hartberg

3. Ziele

3.1 Ziele

Bedürftige Menschen sollen mit dem Angebot der 3½ Hosenstores preiswert hochwertige Artikel bekommen.

Die 3½ Hosenstores sollen Gewinne für die Projekte ihrer gemeinnützigen Vereine generieren, die sich für einen Bewusstseinswandel in der Welt einsetzen.

Zusätzlich trägt ihr Konzept dazu bei, durch die Wiederverwendung von Waren die Ressourcen der Erde zu erhalten und das Leben wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Ein weiteres Ziel ist es, sich damit für eine glückliche Zukunft der Kinder und Jugendlichen einzusetzen (über die leistbaren Artikel und auch die Vereinsprojekte, die über die erwirtschafteten Gewinne der Hosenstores mitfinanziert werden).

In Notsituationen ist auch eine Sachspende vom 3½ Hosenstore an bedürftige Menschen begrüssenswert (z.B. nach Hausbrand / an Obdachlose / an Frauenhäuser / an Menschen die in Not geraten sind usw.).

3.2 Zielgruppen

Menschen, die gut erhaltene, nicht mehr gebrauchte Sachen gerne unentgeltlich weitergeben möchten und dadurch für deren sinnvolle Weiterverwendung und für Nachhaltigkeit sorgen.

Potenzielle Kundinnen und Kunden, die sozial benachteiligt sind oder auch ein Schnäppchen machen oder ein Einzelstück ergattern wollen, sind herzlich willkommen.

Menschen, die bereit sind, ehrenamtlich mitzuhelfen und tatkräftig einen Beitrag für die Vision des 3½ Hosenstores und des jeweiligen Vereins zu leisten.

Sponsoren für projektbezogene Spenden, für die Verwendung zur: Eröffnung neuer Läden / Lokalmieten / Ladeneinrichtungen / Anschaffungen / Werbung/ für besondere Anlässe usw.



4. Strategie

Die 3½ Hosenstores werden als Projekte des Oronos Vereins (in der Schweiz) und der Vereine children beyond the world (im übrigen Europa) eröffnet, um gemeinnützig tätig zu sein und mit dem erwirtschafteten Gewinn andere Projekte der Vereine zu finanzieren.

Der Oronos Verein ist der Förderverein der Oronos Stiftung.
Die 3½ Hosenstores werden auch in den Friedenszentren der Oronos Stiftung weltweit integriert.

5. Massnahmen

5.1.1. Beschreibung der Massnahmen

Die Vereine halten die bestehenden Läden am Laufen und eröffnen neue Läden in ihrem Land.

5.1.2. Zielorte

Grosse Städte und Ortschaften auswählen, wo bedürftige Menschen wohnen und es strategisch Sinn macht, einen 3½ Hosenstore zu eröffnen.

5.1.3. Ziel

Die 3½ Hosenstores sind selbsttragend und erwirtschaften einen Gewinn für den jeweiligen Verein.

5.1.4. Voraussetzung

- ✓ Mietpreise, die die Vereine stemmen und verantworten können
- ✓ Menschen, die bereit sind, unentgeltlich zu arbeiten
- ✓ Menschen, die Ware spenden und Kunden, die einkaufen
- ✓ Menschen, die Geld spenden oder sponsern

5.1.5. Erfolgsmassstab

- ✓ Die Läden regelmässig und so oft wie möglich öffnen sowie sauber und gepflegt halten
- ✓ Nur schöne, saubere und intakte Ware entgegennehmen und ausstellen
- ✓ Ware saisongerecht präsentieren
- ✓ Schaufenster immer wieder aktualisieren und neu dekorieren
- ✓ Ware nach Möglichkeit auch vor dem Laden präsentieren, wenn dieser geöffnet ist, um Aufmerksamkeit zu erwecken
- ✓ Eingang einladend gestalten, z.B. Blumen/Dekor
- ✓ Anlässe veranstalten, evtl. mit Einladung der Presse
- ✓ Nach Möglichkeit an Märkten oder sonstigen Veranstaltungen teilnehmen und/oder dort Werbung machen
- ✓ Regelmässig Werbung betreiben
- ✓ Warensponder und finanzielle Sponsoren finden



5.1.6. Entsorgung übriggebliebener Kleidung, Wärme schenken

Kleider, die übrig bleiben und entsorgt werden müssen, wenn möglich, an Kinderheime, Psychiatrien, soziale Einrichtungen, Obdachlosenheime und vor allem an Frauenhäuser abgeben.

6. Projektmanagement

6.1 Aufbauorganisation

Eine Arbeitsgruppe des jeweiligen Vereins übernimmt die Aufbauorganisation für die Eröffnung eines neuen Geschäftes. Ladenleitung und Kontaktdaten werden bestimmt.

Die Arbeitsgruppe erhält vom jeweiligen Verein das Konzept für die 3½ Hosenstores. Die Arbeitsgruppe orientiert und hält sich an die Vorgaben dieses Konzeptes und des Vereins.

6.2 Ablauforganisation

Geeignetes Ladenlokal suchen, wenn möglich mit Schaufenster und Lager. Eine Lagermöglichkeit in irgendeiner Form ist wichtig.

Wenn passend, Mietvertrag schreiben.

Budget erstellen.

Haftpflichtversicherung abschliessen (evtl. im Verein bereits vorhanden).

Sponsoren anfragen und, ab einem bestimmten Betrag, Werbemöglichkeit anbieten. Sponsoren zur Eröffnung einladen.

Spender suchen: in Form von Geldspenden, Zeitspenden oder Sachspenden. Bei Geldspenden eine Spendenbescheinigung anbieten, Geldspenden sind von der Steuer absetzbar.

Menschen für die Ladenbetreuung während der Ladenöffnungszeiten suchen und evtl. für die Mithilfe bei der Ladeneinrichtung oder der Eröffnungsfeier anfragen.

Einsatzplan erstellen.

Ladenschild mit dem Vereinslogo und dem Logo des 3½ Hosenstores organisieren und anbringen.

Eröffnungstermin festsetzen. Vorher evtl. an 1-2 Tagen nur Ware annehmen, damit bei der Eröffnung genug Ware vorhanden ist.

Öffnungszeiten definieren.

Ladeneinrichtung mit Mobiliar organisieren. Die Läden dürfen individuell eingerichtet werden. Ware ausstellen und mit Preisen versehen. Evtl. eine Warenliste erstellen, als Nachschlagwerk für das Verkaufsteam.

Bei der Gemeinde vorsprechen, das Projekt vorstellen und etwaige Genehmigungen und evtl. Sponsoring einholen.



Werbung starten, über Inserate in Lokalzeitungen und Zeitschriften, per Flyer, Radio, Lokal-TV, Website, Facebook, in Rundmail an Vereinsmitglieder, durch persönliche Werbung über Soziale Medien etc.

Eröffnungsfeier: evtl. mit Getränkeausschank und kleinen Häppchen für Gäste, Unterhaltung für Erwachsene/Kinder, Blumen, Dekoration.

7. Koordination für das Gesamtprojekt 3½ Hosenstore

Managerin 3½ Hosenstores

Sonja Vinzens

sonja.vinzens@oronosverein.ch

Oronos Verein

Präsidentin: Marianne Amsler

Käppelistrasse 24, CH-4600 Olten

0041 (0)79 354 99 99

info@oronosverein.ch | www.oronosverein.ch

CHF Konto: 89-215119-2

IBAN: CH46 0900 0000 8921 5119 2

EUR Konto: 91-764454-9

IBAN: CH40 0900 0000 9176 4454 9

BIC: POFICHBEXXX

Konzepterstellung, 13. Mai 2021

Sonja Vinzens, Managerin

